

**Niederschrift der 17. Sitzung der Gemeindevertretung Am Mellensee am Montag, dem 19.10.2020 in der Sporthalle Mellensee, Hauptstraße 21, 15838 Am Mellensee**

---

**Öffentlicher Teil**

**Beginn:** 19:00 Uhr bis 21.08 Uhr

**Teilnehmer:** **Stellv. Bürgermeisterin**  
Richter, Christina

**Fraktion Die Linke**

Janke, Tobias  
Kruppa, Judith

**Fraktion CDU**

Porath, Dargo  
Wildenhein, Udo

**Fraktion SPD**

Koch, Ingo

**Fraktion UWG**

Boss, Theo  
Borkowski, Wilfried  
Pehnert, Dirk  
Schuster, Antje  
Tscherwinka, Maik  
Kosicki, Thomas

**Freie Wähler**

Hänsel, Milan

**Entschuldigt:** **Fraktion Die Linke**  
Schulze, Doreen

**Fraktion CDU**

Thiele, Andreas

**Fraktion SPD**

Daske, Bert

**AfD**

Elsner, Dieter

**Verwaltung:** Frau Dornbusch Teamleiterin II  
Frau Kempe stellv. Teamleiterin IV

**Tagesordnung**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung - öffentlicher Teil -
4. Einwendungen zur Niederschrift der 16. Sitzung
5. Bericht aus der KMS-Sitzung

6. Einwohnerfragestunde
7. BSV 64/14/2020 – Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Am Mellensee
8. BSV 68/17/2020 Kita-Satzung der Gemeinde Am Mellensee
9. BSV 69/17/2020 Bebauungsplan Nr. 16-03 „Wohnen in der Ortsmitte“ im OT Klausdorf der Gemeinde Am Mellensee; Straßennamenbenennung der Planstraßen
10. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
11. Sonstiges

### **Zu 1. Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Tscherwinka, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

### **Zu 2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit**

Herr Tscherwinka stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 13 Gemeindevertreter anwesend.

### **Zu 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung - öffentlicher Teil**

keine

### **Zu 4. Einwendungen zur Niederschrift der 15. Sitzung**

Herr Pehnert bittet um Ergänzung zum TOP 7:

Nach dem Halbsatz „Bei den Erziehern verhält es sich Hälfte / Hälfte“:

Durch die paritätischen 1/3 Beteiligung hat sich das Schließzeitengremium jedoch für eine starre Schließzeitenvariante entschieden. Dem ist der BSK Ausschuss nicht gefolgt. Mit einer Mehrheit von 3 Stimmen würde eine flexible Variante empfohlen, bei der sich die Zusammenlegung/Optimierung von Einrichtungen nach dem abgefragten Bedarf richten sollte.

Beide Lösungen sind nun nicht mehr so weit voneinander entfernt und die versetzten Schließzeiten der Einrichtungen und Horte haben ein Ende. Die Gemeindevertreter müssten sich zum Schluss nur für eine fixe oder variable "Sommer- & Weihnachtskita" entscheiden. Wichtig ist auf jeden Fall ein fixer Katalog von Kriterien, um diese Lösung auswerten zu können. Er regt an, dass diese Punkte bis Jahresende erarbeitet werden sollten und digital gepflegt werden.

Ergänzung zum TOP 8 MV 05/15/2020

Herr Pehnert weist darauf hin, dass möglicherweise nicht allen GV die aktuelle Kalkulation vorliegen haben, da diese kurzzeitig online ausgetauscht wurde.

Herr Pehnert hat allen GV die Landeselterntabelle zur Verfügung gestellt, um einen Ansatz für die Fraktionsarbeit zu der neuen Kalkulation zu haben.

### **Beschluss-Nr. 170/17/2020**

Abstimmungsverhältnis:	12 Ja-Stimmen	
	0 Nein-Stimmen	
	1 Enthaltungen	angenommen

### **Beschluss-Nr. 171/17/2020**

Die Niederschrift wurde mit der Ergänzung bestätigt.

Abstimmungsverhältnis:	12 Ja-Stimmen	
	0 Nein-Stimmen	
	1 Enthaltungen	angenommen

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Tscherwinka, übergibt die Leitung an die Stellvertreterin Frau Kruppa.

Frau Kruppa ruft den TOP 5 auf.

#### **Zu 5. Bericht aus der KMS-Sitzung**

Herr Tscherwinka berichtet aus der KMS-Sitzung vom 15.09.2020

Bericht der Verbandsvorsteherin:

- Es ging um die befristet abgesetzte Umsatzsteuer
- Ein Beschluss über die Altanschließergebühren – Verwaltungsgerichte und Verfassungsgerichte sind nicht gegenseitig an die Rechtsprechung gebunden.
- DNWAB hat seit dem 01.07.2020 einen neuen Geschäftsführer
- Stützenpflicht bei Sammelgruben

Es gab folgende Beschlüsse:

- Verzicht auf gerichtliche Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen nach § 1 Staatshaftungsgesetz gegenüber dem Land Brandenburg
- Gerichtliche Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen nach § 1 Staatshaftungsgesetz gegenüber dem Land Brandenburg, Beauftragung zur Erhebung der Klage gegen das Land Brandenburg – nach Darstellung der Rechtslage, und Abweigung des Sachverhaltes, wurde dieser Beschluss abgelehnt
- Beschluss zu Liquidation der HWG Havelländischen Wasser GmbH .- wurde zugestimmt
- Behandlung der erhaltenen Fördermittel zum Bau der Faulungsanlage auf der Tandemkläranlage als Abzugskapital bei der Kalkulation der Verbrauchsgebühren
- Gebührenkalkulation 2019 für die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung für das Verbandsgebiet des KMS Zossen
- Gebührennachkalkulation 2019 für die Trinkwasserversorgung und zentrale Schmutzwasserbeseitigung für das Verbandsgebiet des KMS Zossen – das Jahr wurde positiv beendet, die positiven Gewinne werden auf die Gebühren 2021 berücksichtigt

Die Stellvertreterin beendet TOP 5 und übergibt dem Vorsitzenden wieder die Leitung der Versammlung.

#### **Zu 6. Einwohnerfragestunde**

keine

#### **Zu 7. BSV 64/14/2020 – Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Am Mellensee**

Antrag des Vorsitzenden und Stellv. Vorsitzenden der Gemeindevertretung/OB Klausdorf

##### **Beschluss-Nr. 172/17/2020**

Ergänzung zu § 1 mit einem Abs. 3

*(3) Bei Verhinderung des Vorsitzenden gehen alle Rechte und Pflichten an seinen Stellvertreter über.*

Abstimmungsverhältnis:

10 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

angenommen

Antrag des BSK-Ausschusses / OB Kummersdorf-Alexanderdorf

**Beschluss-Nr. 173/17/2020**

Änderung zu § 2 Abs. 2

Erste Änderung

(2) Der schriftlichen Ladung sind außer der Tagesordnung etwaige Vorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten *für eine vollumfängliche Meinungsbildung sowie rechtlich notwendige Erläuterungen* und die Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung beizufügen. Vorlagen können in begründeten Ausnahmefällen auch bis 3 Tage vor Sitzungstermin schriftlich nachgereicht werden. Die Bereitstellung aller Sitzungsunterlagen im Ratsinformationssystem erfolgt spätestens am 9.Tag vor der Sitzung in einem einheitlichen Schema.

Abstimmungsverhältnis:

5 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

abgelehnt

Antrag des Vorsitzenden und Stellv. Vorsitzenden der Gemeindevertretung

**Beschluss-Nr. 174/17/2020**

Zweite Änderung

Der schriftlichen Ladung sind außer der Tagesordnung etwaige Vorlagen *nebst vollständigen Anlagen* zu den einzelnen Tagesordnungspunkten und die Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung beizufügen. Vorlagen können in begründeten Ausnahmefällen *entsprechend Abs. 3* auch bis 3 Tage vor Sitzungstermin schriftlich nachgereicht werden. Die Bereitstellung aller Sitzungsunterlagen im Ratsinformationssystem erfolgt spätestens am 9.Tag vor der Sitzung in einem einheitlichen Schema.

Abstimmungsverhältnis:

7 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

angenommen

Antrag des BSK-Ausschusses / OB Kummersdorf-Alexanderdorf

**Beschluss-Nr. 175/17/2020**

Ergänzung zu § 2 Abs. 2

*In Zweifelsfällen liegt dies in der Entscheidung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung.*

Abstimmungsverhältnis:

9 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

angenommen

Antrag des BSK-Ausschusses / OB Kummersdorf-Alexanderdorf

**Beschluss-Nr. 176/17/2020**

Ergänzung zu § 2 mit Absatz 4

(4) Zu Beschluss- bzw. Beratungsgegenständen sind vorherige Unterlagen und Protokolle (auch aus anderen Gremien) zum gleichen Thema in Kopie anzuhändigen.

*Begründung: dies ist für eine vollumfängliche Meinungsbildung und Abwägungsprozesse von besonderer Bedeutung.*

Abstimmungsverhältnis:

7 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

1 Enthaltungen

angenommen

Antrag des Vorsitzenden und Stellv. Vorsitzenden der Gemeindevertretung

**Beschluss-Nr. 177/17/2020**

Ergänzung § 3 Abs. 1

Einfügen eines neuen 2. Satzes: *Unter Maßgabe des Satzes 1 i.V.m. § 16 Abs.2 kann ein Ausschuss, vertreten durch seinen Vorsitzenden die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes verlangen.*

Abstimmungsverhältnis:	13 Ja-Stimmen	
	0 Nein-Stimmen	
	0 Enthaltungen	angenommen

Antrag des Vorsitzenden und Stellv. Vorsitzenden der Gemeindevertretung

**Beschluss-Nr. 178/17/2020**

Streichung des Satzes in § 3 Abs. 1 letzter Satz

Abstimmungsverhältnis:	13 Ja-Stimmen	
	0 Nein-Stimmen	
	0 Enthaltungen	angenommen

Antrag des Vorsitzenden und Stellv. Vorsitzenden der Gemeindevertretung

**Beschluss-Nr. 179/17/2020**

Ergänzung des § 3 mit einen Absatz 4

*(4) Alle in die Tagesordnung aufgenommenen Anträge sind vom Bürgermeister gemäß § 35 Abs. 1 vorzubereiten.*

Abstimmungsverhältnis:	11 Ja-Stimmen	
	0 Nein-Stimmen	
	2 Enthaltungen	angenommen

Antrag des BSK-Ausschusses

**Beschluss-Nr. 180/17/2020**

Streichung des § 5

§ 5 gehört nicht in die Geschäftsordnung - Kommunalverfassung

Abstimmungsverhältnis:	4 Ja-Stimmen	
	8 Nein-Stimmen	
	1 Enthaltungen	abgelehnt

Antrag des FW-Ausschuss/ Hauptausschuss/ BSK-Ausschusses / OB Sperenberg

**Beschluss-Nr. 181/17/2020**

Ergänzung des § 6 Abs. 1

*(1) Schriftliche Anfragen der Gemeindevertreter sind an den Bürgermeister und nachrichtlich an den Vorsitzenden der Gemeindevertretung zu richten. Sie sind schriftlich, in entscheidungsrelevanten Fällen stets und wenn möglich vor der folgenden Sitzung der Gemeindevertretung, zu beantworten und nachrichtlich an den Vorsitzenden der GV zu senden.*

Abstimmungsverhältnis:	11 Ja-Stimmen	
	1 Nein-Stimmen	

1 Enthaltungen                      angenommen

**Beschluss-Nr. 182/17/2020**

Die Gemeindevertretung beschließt die sich in der Anlage befindende Geschäftsordnung mit den Änderungen und Ergänzungen vom 19.10.2020. Gleichzeitig tritt die Geschäftsordnung vom 19.08.2015 außer Kraft.

Abstimmungsverhältnis:                      11 Ja-Stimmen  
                                                            0 Nein-Stimmen  
                                                            2 Enthaltungen                      angenommen

**Zu 8. BSV 68/17/2020 Kita-Satzung der Gemeinde Am Mellensee**

Herr Pehnert merkt an, dass die Satzung in dieser Form nicht im BSK-Ausschuss war. Es fehlte der § 10. Er hätte aber noch einige Anmerkungen.

**Beschluss-Nr. 183/17/2020**

Antrag von Herrn Wildenhein, die Kita-Satzung noch einmal in den BSK-Ausschuss zu geben.

Abstimmungsverhältnis:                      4 Ja-Stimmen  
                                                            7 Nein-Stimmen  
                                                            1 Enthaltungen                      abgelehnt

**Beschluss-Nr. 184/17/2020**

Antrag Herr Pehnert auf Ergänzung des § 3 Abs. 1

Neuer Wortlaut:

Über die Aufnahme des Kindes entscheidet der Träger mittels Bescheid. Dieser wird 3 Monate vor Aufnahme bei Vorliegen aller Voraussetzungen bzw. Unterlagen erteilt.

Abstimmungsverhältnis:                      12 Ja-Stimmen  
                                                            0 Nein-Stimmen  
                                                            1 Enthaltungen                      angenommen

**Beschluss-Nr. 185/17/2020**

Antrag Herr Pehnert auf Streichung des Wortes "Nachweis" im § 10 Abs. 2

Neuer Wortlaut:

Für die „Weihnachtseinrichtung“ muss eine verbindliche Bestätigung bis 30.09.2020 des Jahres erfolgen.

Abstimmungsverhältnis:                      10 Ja-Stimmen  
                                                            2 Nein-Stimmen  
                                                            1 Enthaltungen                      angenommen

**Beschluss-Nr. 186/17/2020**

Die Gemeindevertretung beschließt die sich im Anhang befindliche Satzung der Gemeinde Am Mellensee über die Betreuung in Kindertagesstätten der Gemeinde Am Mellensee mit den beschlossenen Änderungen vom 19.10.2020

Abstimmungsverhältnis:                      13 Ja-Stimmen  
                                                                 Nein-Stimmen  
                                                                 Enthaltungen                      angenommen

## **Zu 9. BSV 69/17/2020 Bebauungsplan Nr. 16-03 „Wohnen in der Ortsmitte“ im OT Klausdorf der Gemeinde Am Mellensee; Straßennamenbenennung der Planstraßen**

Der Stellv. Bauausschussvorsitzende berichtete aus dem Bauausschuss. Dieser gab die BSV in den Ortsbeirat zur Empfehlung.

### **Beschluss-Nr. 187/17/2020**

Die Gemeindevertretung beschließt die Straßennamenbenennung im Geltungsbereich des B-Planes Nr. 16-03 „Wohnen in der Ortsmitte“ OT Klausdorf, für die

- Planstraße K : „Tonweg“
- Planstraße F und J : „Zur Schlämme“
- Planstraßen E, I, H und G: „Am Ringofen“

Abstimmungsverhältnis:	12 Ja-Stimmen	
	0 Nein-Stimmen	
	1 Enthaltungen	angenommen

## **Zu 10. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

### **Anfragen Herr Pehnert:**

#### Nahverkehrsplan 2021-2025

Nach Auskunft des Landkreises Teltow Fläming wurde unsere Gemeinde Ende November 2019 zum Nahverkehrsplan (NVP) 2021-2025 angeschrieben. In diesem Schreiben wurde abgefragt, welche zusätzlichen ÖPNV Angebote/ Verkehre oder Linien im Rahmen des NVP untersucht werden sollen. Nur wenn zusätzliche ÖPNV- Angebote im NVP berücksichtigt sind, haben diese eine Möglichkeit, umgesetzt zu werden.

Von der Gemeinde Am Mellensee ist leider keine Rückmeldung beim Landkreis eingegangen.

Wer ist in unserer Verwaltung für diese Beantwortung zuständig gewesen?

*Antwort Frau Richter: In Rücksprache mit dem Bürgermeister, teilte er mir mit, dass es zwischen ihm und dem Sachgebietsleiter der Wirtschaftsförderung Absprachen zu dem Sachverhalt gab. Welche Absprachen es waren, ist mir nicht bekannt.*

Die Gemeindevertreter fordern den Bürgermeister auf, den Inhalt getätigter Absprachen mit dem Sachgebietsleiter der Wirtschaftsförderung mündlich oder schriftlich nachzureichen. Warum wurden dazu nicht die Ortsbeiräte, Seniorenbeiräte, Schülervvertretungen, Kitaausschüsse, Elternvertretungen und Fachausschüsse angehört?

*Antwort Frau Richter: Kann ich nicht beantworten.*

#### Förderprogramm - Förderung der Stadt- und Ortsentwicklung im ländlichen Raum (RL SLR) <https://lbv.brandenburg.de/5126.htm>

Wird sich die Gemeinde Am Mellensee an diesem Förderprogramm beteiligen?

Wenn nein, warum nicht?

*Antwort Frau Richter: Im beschlossenen Haushalt 2020 / 2021 sind investive Maßnahmen festgeschrieben. Weitere neue Maßnahmen müssen im Rahmen der Fördermittelrichtlinie geprüft werden und können dann frühestens im Haushalt 2022 mit der Ausweisung der erforderlichen Eigenmittel berücksichtigt werden; für die Klärung der Fördermöglichkeit für Maßnahmen in der Gemeinde und einer evtl. Umsetzung dieser Fördermittel ist ein hoher Zeitaufwand notwendig, der in Moment personalseitig nicht vorhanden ist.*

Herr Pehnert merkt an, dass auch die Förderung von Gehwegen aus diesem Programm möglich wäre und diese Investition war im Haushalt mit eingeplant. Die Verwaltung sollte hier

nochmals eine Prüfung vornehmen, denn es müsste ja schon eine Planung zu der Investition Gehwege geben, da diese in diesem bzw. nächsten Jahr instandgesetzt werden sollten.

Herr Kosicki bringt nochmals zum Ausdruck, dass er nicht versteht, dass in Bezug auf die Investition Gehwege noch nichts weiter passiert ist. Hier hätte die Planung schon angearbeitet sein müssen, um günstige Angebote bei der Ausschreibung erreichen zu können.

#### **Beschluss-Nr. 188/17/2020**

Herr Tscherwinka beantragt das Rederecht für Frau Kempe:

Abstimmungsverhältnis:	13 Ja-Stimmen	
	0 Nein-Stimmen	
	0 Enthaltungen	angenommen

Frau Kempe erläutert, dass sie mit zwei Büros gesprochen hat, was erforderlich ist, um eine Planung durchzuführen. Die Voraussetzung ist die Erstellung von Vermessungsunterlagen.

Frau Kruppa erkundigt sich nach den Jahresabschlüssen 2014-2017.

Frau Dornbusch antwortet, dass der Zeitplan nicht eingehalten werden kann.

#### **Anfrage Herr Pehnert:**

Fördermittelstelle (da nicht wie vom BGM zugesagt schriftlich beantwortet)

Welche Umstände müssen eintreten, bzw. wie müsste die Stellenausschreibung für die Fördermittelstelle geändert/ergänzt werden, damit diese bereits beschlossene und im Haushalt mit einer S10 Stelle hinterlegte Personalstelle auch ausgeschrieben und besetzt wird?

Er sieht hier eine Möglichkeit, auch das vorhandene Personal zu entlasten und eventuell auch das immer umfangreicher und zeitaufwendige Thema Ausschreibungen besser abzudecken.

*Antwort Frau Richter:* Diese Beantwortung kann nur der Bürgermeister vornehmen.

Frau Schuster merkt an, dass der Bürgermeister versprochen hatte hier eine Antwort zu geben und sie liegt nicht vor. Das ist nicht in Ordnung.

#### **Anfrage Herr Borkowski aus der 16. Sitzung:**

Warum verstößt die Gemeinde gegen das Bundesmeldegesetz. Hier Anmeldung von Bürgern in der Gemeinde Am Mellensee.

*Antwort Frau Richter:* Das Meldeamt hat die Gesetzlichkeit nochmals geprüft und ist zu dem Ergebnis gekommen, dass kein Verstoß vorliegt. Sie übergibt eine Zusammenstellung der rechtlichen Gegebenheiten.

Herr Koch erkundigt sich, wann die Baumaßnahme FFW-Gerätehaus endlich beginnt. Der Bürgermeister sagte, in der 42. Kalenderwoche geht es los und bis jetzt ist noch nichts zu sehen. Er und auch die Kameraden der FFW können die Verzögerungen nicht verstehen.

*Antwort Frau Kempe:*

Am Freitag den 16.10.2020 war die Grobabsteckung und am heutigen Tage (19.10.2020) war die Abstimmung zu den Medienträgern, Suchschachtung und Baustellenzufahrt

#### **Zu 11. Sonstiges**


##### **Frau Richter:**

Am 15.10.2020 ist der Ablehnungsbescheid für die Herstellung einer Laufbahn und einer Weitsprunganlage auf dem Schulsportgelände in der Grundschule im OT Sperenberg in der Gemeinde eingetroffen. Grund: die im Haushaltsjahr 2020 für Förderungen nach Teil I Nr. 2.5 der o.g. Richtlinie zur Verfügung stehender Haushaltsmittel sind durch die erlassenen Bescheide vollständig gebunden.



Frau Richter bittet die anwesenden Gemeindevertreter um Vorschläge zu Ehrungen durch den Landkreis Teltow-Fläming „Teltow-Fläming-Preise 2021. Hier geht es um die Kategorien Bildung und Erziehung, Bürgerschaftliches Engagement und Gesundheit. Die Meldungen müssen bis zum 30.10.2020 beim Landkreis eingegangen sein.

Frau Kruppa bedankt sich für die nachgereichte Aufstellung des Budgets „Neubau Multifunktionshaus Strandbad Mellensee“ bei der Kämmerei.



M. Tscherwinka  
Vors. d. Gemeindevertretung



Ch. Richter  
Schriftführerin